

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 13

TTV 2015 Seelze III : SC Polonia Hannover
Samstag, 18.11.2023, 18:00 Uhr

Kaelble macht den Sack zu

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den SC Polonia Hannover hat der TTV 2015 Seelze III am Samstag in weniger als 175 Minuten zwei Punkte in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 13 gesammelt. Beim SC Polonia Hannover lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 31:14 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTV 2015 Seelze III mit 2 und der SC Polonia Hannover mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Andy Kaelble, der seine Partien allesamt gewann.

Das Spiel lief wie folgt ab: Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Kaelble / Breuckmann und Welschinski / Hajdamowicz, das Kaelble / Breuckmann letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kaelble / Breuckmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Recht kurzen Prozess machten dann Kues / Hainke beim 14:12, 11:5, 11:7 mit Ozga / Gradowski. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Pfeiffer / Wunderwelt nach einer 2:0-Führung gegen Matlakowski / Majewski. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Andy Kaelble gewann wiederum sein Spiel gegen Przemyslaw Gradowski überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Lange mit Wladyslaw Ozga ringen musste Sascha Kues in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Beim 11:7, 11:6, 11:4 gegen Andrzej Matlakowski fand Pascal Pfeiffer von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Unbeeindruckt von einem folgenden 2:0-Rückstand, kam Philip Wunderwelt gegen Serge Welschinski dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Marcin Hajdamowicz zunächst nicht gut aus, so gewann Lorena Hainke im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Raian Breuckmann überzeugte im Match gegen Marek Majewski, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV 2015 Seelze III und des SC Polonia Hannover. Es dauerte eine Weile, bis Andy Kaelble den Fünf-Satz-Sieg gegen Wladyslaw Ozga unter Dach und Fach hatte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:1 (Kues) und 6:2 (Gradowski). Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV 2015 Seelze III am 26.11.2023 gegen den TuS Gümmer III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 25.11.2023 gegen den TuS Gümmer IV versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV 2015 Seelze III

Doppel: Kaelble / Breuckmann 1:0, Kues / Hainke 1:0, Pfeiffer / Wunderwelt 0:1

Einzel: A. Kaelble 2:0, S. Kues 1:0, P. Pfeiffer 1:0, P. Wunderwelt 1:0, L. Hainke 1:0, R. Breuckmann 1:0

SC Polonia Hannover

Doppel: Ozga / Gradowski 0:1, Welschinski / Hajdamowicz 0:1, Matlakowski / Majewski 1:0

Einzel: W. Ozga 0:2, P. Gradowski 0:1, S. Welschinski 0:1, A. Matlakowski 0:1, M. Majewski 0:1, M. Hajdamowicz 0:1